

Pressemitteilung

Potsdam, 29.09.10 / 059

Landtagsneubau: Präsidium stimmt verändertem Plenarsaal zu

Das Präsidium des Landtages hat auf seiner 14. Sitzung am 29. September 2010 einstimmig den veränderten Planungen im Plenarsaal zugestimmt. Zuvor hatte Finanzminister Markov seinen Bericht über die Weiterentwicklung und Konkretisierung der architektonischen Planungen zum Plenarsaal vorgelegt und erläutert. Der Bericht kommt zu dem Ergebnis, dass die Maßgaben und Vorbehalte des Präsidiums, die es vor der Sommerpause geäußert hatte, Berücksichtigung gefunden haben.

Landtagspräsident **Fritsch:**

"Ich bin über das erreichte Ergebnis sehr zufrieden. In sachlicher und konstruktiver Atmosphäre konnten Missverständnisse ausgeräumt werden. Der Plenarsaal wird heller und freundlicher werden. Zugleich wird durch die nunmehr runde Lichtöffnung an das historische Umfeld angeknüpft. Insgesamt entsteht ein der Bedeutung des Landtages als Vertretung aller Brandenburgerinnen und Brandenburger angemessener Plenarsaal. Besonders begrüße ich, dass Prof. Kulka die Arbeitsbedingungen für die Vertreter von Presse, Funk und Fernsehen nochmals verbessert hat."

Bei Rückfragen wenden
Sie sich bitte an:

Pressesprecherin
Katrin Rautenberg

Am Havelblick 8, 14473 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Mobil 0175 7235007
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de